

Vergabenummer: TEK2603021	Anlage 2 Leistungsbeschreibung	
CPV: 50700000-2 44520000-1	Rahmenvertrag Liefer- und Dienstleistung zur Salto Schließanlage	Seite 1 / 7

1 Inhaltsverzeichnis

ABSCHNITT A: LEISTUNGSUMFANG.....	2
1. Rahmenvereinbarung zu Liefer- und Dienstleistung zur Salto Schließanlage	2
2. Vivantes Standorte	2
3. Beauftragung zur Rahmenvertragsvereinbarung	4
ABSCHNITT B: BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN	4
4. Versicherungsschutz des AN	4
5. Ansprechpartner	4
6. Vergütung/Zahlung.....	5
7. Laufzeit	6
8. Beendigungsmanagement	7
9. Schriftform/Nebenabreden	7
10. Salvatorische Klausel	7

Vergabenummer: TEK2603021	Anlage 2 Leistungsbeschreibung	
CPV: 50700000-2 44520000-1	Rahmenvertrag Liefer- und Dienstleistung zur Salto Schließanlage	Seite 2 / 7

ABSCHNITT A: LEISTUNGSUMFANG

1. Rahmenvereinbarung zur Liefer- und Dienstleistung zur Salto Schließanlage

Der Auftraggeber (AG genannt) beabsichtigt mit einem oder mehreren Auftragnehmern (AN genannt) einen Rahmenvertrag (RV genannt) zur Liefer- und Dienstleistung zur Salto Schließanlage auf Abruf an den Standorten der Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH über ein offenes Verfahren zu schließen. Der Auftrag wird in 2 Losen vergeben. LOS1 Lieferung Material, LOS2 Dienstleistung Einbau/Reparatur von Salto Schließanlagen. Angebote können auf ein oder mehrere Lose abgegeben werden.

Grundlage zum Abschluss der Rahmenvereinbarung sind die im TEK_04_Preisspiegel_TEK2603021 durch die Bieter angegebenen Epk Material, Epk SVS, Epk Aufschläge-Rabatte sowie Epk An- und Abfahrt. Die Preisangaben in diesen vier Registerkarten, sind unter Betrachtung der Wirtschaftlichkeit auch Zuschlagskriterien und zwingend anzugeben. Sie haben konstante Gültigkeit für die gesamte Laufzeit des Rahmenvertrages. Preise sind realistisch einzutragen.

Auf Grundlage der bepreisten Produkte (oder qualitativ vergleichbare Produkte vom jeweiligen Hersteller bzw. Nachfolgeprodukte) in der Registerkarte Epk Material, wird der gesamte Katalog des Bieters bezuschlagt. Bei der Auflistung der Produkte handelt es sich lediglich um eine Produktauswahl.

Ergänzung: es müssen nicht zwingend alle Produkte im Preisspiegel bepreist werden.

Als Beschaffungsobergrenze für die Vertragslaufzeit wird ein Betrag von 1.149.600,00 Euro netto festgelegt.

Vergabenummer: TEK2603021	Anlage 2 Leistungsbeschreibung	
CPV: 50700000-2 44520000-1	Rahmenvertrag Liefer- und Dienstleistung zur Salto Schließanlage	Seite 3 / 7

Es ist beabsichtigt Einzelmaßnahmen nach Abschluss des Rahmenvertrages in Form Miniwettbewerben zu vergeben.

Ein Anspruch auf tatsächliche Beauftragung besteht nicht.

Beauftragung mit Miniwettbewerb:

a. Bei einer geschätzten Auftragssumme bis 10.000 € netto pro Auftrag kann der AG direkt einen AN beauftragen.

b. Bei einer geschätzten Auftragssumme ab 10.000 € netto bis max. 50.000 € netto holt der AG mindestens drei Angebote von Rahmenvertragspartnern ein. Der jeweilige AN mit dem preiswertesten Angebot erhält den Auftrag.

Ein Anspruch auf tatsächliche Beauftragung besteht nicht.

2. Vivantes Standorte

Region Nord: - Humboldt-Klinikum (HUK) - Klinikum Spandau (KSP) - Krankenhaus des Maßregelvollzugs (KMV) - Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH (ARO)	Mitte/Ost - Klinikum im Friedrichshain (KFH) - Klinikum Kaulsdorf (KHD)
Süd/West - Klinikum Neukölln (KNK) - Klinikum Am Urban (KAU) - Wenckebach-Klinikum (WBK) - Auguste-Viktoria-Klinikum (AVK)	Forum für Senioren (FfS) Alle Standorte

Vergabenummer: TEK2603021	Anlage 2 Leistungsbeschreibung	
CPV: 50700000-2 44520000-1	Rahmenvertrag Liefer- und Dienstleistung zur Salto Schließanlage	Seite 4 / 7

3. Beauftragung zur Rahmenvertragsvereinbarung

Die Vergabe der Einzelaufträge erfolgt nach Maßgabe dieses Vertrages zu den festgelegten Einheitspreisen aus TEK_04_Preisspiegel_TEK2603021. Die jeweiligen Einzelaufträge müssen im Zweifel mit einer gewissen Dringlichkeit im laufenden Klinikbetrieb ausgeführt werden.

ABSCHNITT B: BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN

4. Versicherungsschutz des AN

- 4.1 Der AN hat ausreichende Versicherungen zur Deckung seiner Haftung aus dieser Beauftragung und im Zusammenhang mit der Erbringung der geschuldeten Leistungen, insbesondere gegen alle Haftpflicht- und Unfallschäden abzuschließen und aufrechtzuerhalten.
- 4.2 Die Deckungssummen der Haftpflichtversicherung müssen mindestens betragen:
EUR 1 Mio. für Personen und Sachschäden
(inkl. Leitungs- und Bearbeitungsschäden)
EUR 1 Mio. für Vermögensschäden
- Die Deckungssummen sind 2-fach jahresmaximiert.

5. Ansprechpartner

- 5.1 Der AG benennt für den Auftrag folgende Ansprechpartner:

- Kaufmännischer Ansprechpartner ist

Saskia Hübner	030/130 115136
---------------	----------------

- Fachlicher Ansprechpartner ist

Technische Standortleiter der jeweiligen Standorte	Siehe Übersicht Standorte
--	---------------------------

Vergabenummer: TEK2603021	Anlage 2 Leistungsbeschreibung	
CPV: 50700000-2 44520000-1	Rahmenvertrag Liefer- und Dienstleistung zur Salto Schließanlage	Seite 5 / 7

6. Vergütung/Zahlung

6.1 Allgemein

Der AN erhält für seine vertraglich geschuldeten Leistungen die in TEK_04_Preisspiegel_TEK2603021 definierten Preise. Erbringt der AN darüberhinausgehende Leistungen, hat er nur dann einen Anspruch auf Vergütung, wenn eine dahingehende Beauftragung zu Grunde liegt. Nebenleistungen, Aufwendungen sowie Zeitaufwand werden nur gesondert vergütet, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist.

Die Vergütungen sind Nettovergütungen, denen die Mehrwertsteuer in jeweils geltender gesetzlicher Höhe hinzugerechnet wird.

Wird das Vertragsverhältnis aus Gründen beendet, die vom AN zu vertreten sind, sind nur die bis dahin erbrachten, mangelfreien, in sich abgeschlossenen und nachgewiesenen Einzelleistungen des AN zu vergüten, dies jedoch nur insoweit sämtliche etwaigen Schadensersatzforderungen des AG vollständig ausgeglichen wurden.

6.2 Leistungen nach Beauftragung

Leistungen werden auf Grundlage der Rahmenvereinbarung abgerufen. Umfang, EP und Qualität sind im Angebot zum jeweiligen Miniwettbewerb definiert. Bei der Vergütung handelt es sich um einen Gesamtpreis, der sich aus den Positionen für die verschiedenen Leistungspakete und Leistungen zusammensetzt.

Kalkulatorisch sind alle Kosten für die Bereithaltung des Rufbereitschaftspersonals inklusive der Einsatzzeiten mit allen Personalkostenaufschlägen in die Pauschale für die Regelleistung einzurechnen.

Für alle verbrauchsabhängigen Leistungen wird der Gesamtpreis anhand des tatsächlichen Verbrauchs auf Basis einer Abrechnung des AN vergütet.

Mit dem Gesamtpreis sind abgegolten:

- die Leistungen nach Abschnitt A inkl. aller benötigter Klein- und Ersatzteile,
- die Kosten für Hilfsmittel, Hilfsstoffe und Kleinteile, die Kosten für die entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen vorzunehmende Entsorgung von ausgetauschten Teilen, Hilfs-/Betriebsstoffen, Abfällen und Verpackungen,
- alle sich aus den Leistungen nach Abschnitt A ergebenden Nebenkosten, z.B. Fahrt- und Transportkosten, Auslösungen, Tage- und Übernachtungsgelder, Überstunden sowie Sonn- und Feiertagszuschläge.

Vergabenummer: TEK2603021	Anlage 2 Leistungsbeschreibung	
CPV: 50700000-2 44520000-1	Rahmenvertrag Liefer- und Dienstleistung zur Salto Schließanlage	Seite 6 / 7

Mit dem Gesamtpreis sind nicht abgegolten:

- Zuschläge für Leistungen, soweit sie außerhalb der betriebsüblichen Arbeitszeiten anfallen sowie
- Materialpreiszuschläge.

6.3 Preisgleitklausel

Die in diesem Rahmenvertrag vereinbarten Preise basieren auf den zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses geltenden Kosten für Material, Energie und Transport sowie den branchentarifvertraglichen Entgeltregelungen.

Maßgeblich für Preisanpassungen ist der vom Statistisches Bundesamt veröffentlichte Erzeugerpreisindex für gewerbliche Produkte (oder ein vergleichbarer, einschlägiger Index). Bezugsbasis ist der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses veröffentlichte Indexwert. Die anpassungsberechtigte Partei hat die Indexveränderung schriftlich nachzuweisen.

Verändert sich der maßgebliche Index um mehr als 5 % gegenüber dem Basiswert, so sind beide Vertragsparteien berechtigt, eine entsprechende Anpassung der vereinbarten Preise zu verlangen.

Die Preisanpassung erfolgt nach folgender Formel:

Neuer Preis = Alter Preis × (Neuer Indexstand / Basisindexstand)

Die Anpassung erfolgt ausschließlich in dem prozentualen Umfang der nachgewiesenen Indexveränderung.

Preisanpassungen aufgrund tariflicher Lohnerhöhungen und gesetzlichen Änderungen der lohngebundenen Kosten beim AN sind dem AG schriftlich anzuzeigen und nachzuweisen. Preisreduzierende Entwicklungen sind ggf. gegenzurechnen. AG und AN erzielen darüber eine Verständigung.

Eine Preisanpassung kann frühestens 12 Monate nach Vertragsbeginn und danach höchstens einmal pro Vertragsjahr geltend gemacht werden.

Die Preisanpassung tritt 4 Wochen nach Zugang der schriftlichen Mitteilung in Kraft.

- 6.4 Abweichend von den Vivantes AVB, AEB gelten folgende Zahlungsbedingungen:
- 30 Tage netto

7. Laufzeit

- 7.1 Dieser Vertrag beginnt zum 01.10.2026 und hat eine Laufzeit von 2 Jahren (Festlaufzeit), Er endet damit mit Ablauf des 30.09.2028.

Vergabenummer: TEK2603021	Anlage 2 Leistungsbeschreibung	
CPV: 50700000-2 44520000-1	Rahmenvertrag Liefer- und Dienstleistung zur Salto Schließanlage	Seite 7 / 7

- 7.2 Der AG erhält ein zweimaliges Optionsrecht jeweils für einen Zeitraum von einem weiteren Jahr nach Ablauf der Festlaufzeit. Dieses Optionsrecht wird automatisch gezogen insofern der Auftraggeber nicht schriftlich spätestens 3 Monate vor Ablauf der Festlaufzeit den Vertrag gegenüber dem AN kündigt.

8. Beendigungsmanagement

- 8.1 Erbringt der AN seine Leistung im Beendigungsfalle nicht bis zum Ende der Vertragslaufzeit bzw. bis zum Ende der mit dem AG vereinbarten Laufzeit und muss der AG daraufhin dem nachfolgenden Dienstleister eine zusätzliche Vergütung für die vorzeitige Leistungsaufnahme bzw. aufwändigere Einarbeitung zahlen, so stellt der AN den AG in Höhe der aufgrund der vorzeitigen Vertragsbeendigung bzw. der nicht erbrachten nachvertraglichen Leistungserbringung dem AG entstehenden marktüblichen Kosten frei.
- 8.2 Hat der AG an Mitarbeiter des AN Hausausweise, Zutrittsmittel oder sonstige Ausweise ausgegeben, so sind diese sämtlich bei Vertragsbeendigung zurückzugeben.
- 8.3 Der AN ist verpflichtet, gesammelte Daten, Auswertungen, Statistiken u.a., die er im Zusammenhang mit seinen geschuldeten Leistungen gesammelt hat bzw. ihm zugänglich waren und er im Rahmen seiner Leistungserbringung verwendet hat, dem AG in einem mit dem AG abgestimmten Datenformat, komplett zu übergeben.

9. Schriftform/Nebenabreden

Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch hinsichtlich der Aufhebung dieser Bestimmung. Mündliche Nebenabreden gelten als nicht getroffen.

10. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Leistungsbeschreibung sowie anderer Grundlagen der Beauftragung ganz oder teilweise nichtig sein, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen sowie der Grundlagen der Beauftragung davon unberührt. Die Parteien verpflichten sich jedoch, die nichtige Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen Ergebnis Gleichkommende zu ersetzen.